

IWS Statement zur aktuellen Situation in Israel:

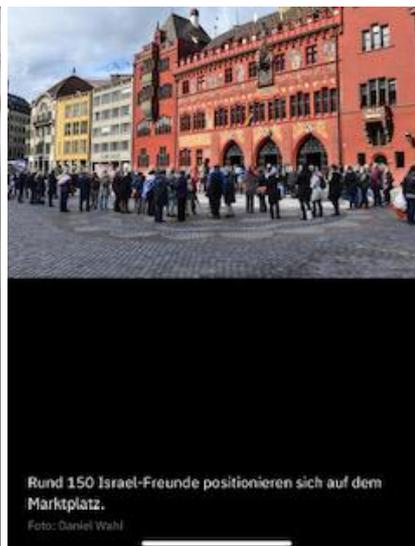
Wir sind erschüttert und traurig über die Gewalt im Nahen Osten. Die Angriffe der Hamas und ihren Verbündeten auf israelische Städte und deren Zivilbevölkerung sind nicht tolerierbar. Zudem wird die arabische Bevölkerung in Jerusalem, Lod, Haifa, Akko und anderen Orten zu Hass und Gewalt aufgewiegelt.

Terror pur! Dass die israelische Regierung ihre Bevölkerung schützt und deshalb militärische/terroristische Ziele im Gaza Streifen angreift - ist reine Notwehr und Selbstverteidigung. Die Reaktionen in vielen Nationen/UNO/Presse sind verstörend - viele anti-israelische Demonstrationen sind auf den Strassen sichtbar - auch in der Schweiz!

In Basel gab es am 17.5. eine sehr kurz einberufene Mahnwache für Israel; die Behörden bewilligten sie innerhalb eines Werktages! Auch in Baden AG standen Israelfreunde Mahnwache.

Lasst uns weiter wachsam und betend bleiben und, wenn möglich, unsere jüdischen Mitbürger ermutigen durch Briefe oder Handlungen. Es tut Not, dass wir überall zeigen: Wir stehen fest zu Israel.

Antisemitismus hat keinen Raum in unserm Land, unseren Städten und Strassen.



Deshalb auch auf nach **Bern am 20.6. zum Solidaritätstag für Israel.** Sehen Sie unter Anlässe – und bitte melden Sie sich dort an. Vielen Dank.